

Erklärung der Förderung und Einzugsermächtigung

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ich / wir unterstütze(n) die Hospizinitiative
der Caritas jährlich mit einer Spende in Höhe von

_____ Euro ab _____

Der genannte Betrag kann von meinem /
unserem Konto abgebucht werden.

Bank

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift

Ehrenamt

Hospizbegleiter*innen übernehmen eine der sensibelsten ehrenamtlichen Aufgaben.

Ohne ihre engagierte Mitarbeit wäre eine ganzheitliche Sterbebegleitung nicht möglich.

Alle 2 Jahre bieten wir abwechselnd in Nittenau und Oberviechtach einen sich über mehrere Monate erstreckenden Kurs für Frauen und Männer an, die ein ernsthaftes Interesse an der Ausbildung zum / zur Hospizbegleiter*in haben.

Engagieren auch Sie sich in unserer Initiative!

Kontakt

Caritas-Sozialstation Nittenau-Bruck e. V.

St.-Wolfgang-Straße 3 · 93149 Nittenau

Tel. 094 36 300 93 13 · Fax 094 36 300 93 18

www.caritas-sad.de

hospiz@caritas-sad.de

Sie finden uns auch auf facebook.



Wenn Sie zu uns kommen möchten,
vereinbaren Sie bitte einen Termin!

Caritas-Sozialstation Nittenau-Bruck e. V.



Hospizinitiative

der Caritas für den
Landkreis Schwandorf



*„Manchmal braucht man
nur eine Hand zum Halten
und ein Herz,
das einen versteht.“*

„Der Traum des Leuchtturmwärters“
von Sergio Bambaren

Wir stellen uns vor

Die „**Hospizinitiative der Caritas für den Landkreis Schwandorf**“ wurde 1999 von den Caritas-Sozialstationen Neunburg v. W., Nittenau, Oberviechtach und im Städtedreieck gegründet.

Sie ist organisatorisch eine selbständige Einrichtung des gemeinnützigen Vereins

„**Caritas-Sozialstation Nittenau-Bruck e. V.**“

Die Leitung der Hospizinitiative obliegt speziell ausgebildeten hauptamtlichen Hospizkoordinatorinnen, die von 90 ehrenamtlichen Hospizbegleitern*innen unterstützt werden. (Stand 1.1.2019)

Diese erhalten eine fundierte Aus- und Fortbildung.

Wir sind da für

- Menschen mit schweren, aus medizinischer Sicht zum Tode führenden Erkrankungen.
- Sterbende, deren Tod nach menschlichem Ermessen bevorsteht.
- Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden Erkrankungen.
- Angehörige und Bezugspersonen von Schwerkranken und Sterbenden.
- Menschen mit Trauererlebnissen.

Unsere Hilfen

Fachliche Beratung bei

- körperlichen Beschwerden, z.B. Ernährungsproblemen, Übelkeit, Angst
- Schmerzen, Atemnot – in Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten
- sozialen Problemen
- seelischem Leid

Information

- über die Hilfsangebote anderer Organisationen, Fachdienste, sozialer und kirchlicher Einrichtungen und Vermittlung dieser Dienste

Unterstützung

- durch geschulte ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen in Form von Gesprächen, Sitzwachen, ergänzende Tätigkeiten zur Entlastung der Angehörigen
- Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen ersetzen aber keinen Pflegedienst.
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause, ins Krankenhaus oder in die Pflegeeinrichtung.

Begleitung von Trauernden

in Einzel- oder Gruppengesprächen und durch Trauerspaziergänge.

Unsere Angebote und Hilfen sind kostenfrei.

Öffentlichkeitsarbeit

Gerne stellen wir bei Vereinen und Organisationen unsere Hospizinitiative vor und informieren über die Themen Sterben, Tod und Trauer.

Für Schulen bieten wir ein spezielles Projekt an.

Kontaktieren Sie uns!

Schweigepflicht

Alle Mitarbeiter*innen unterliegen der Schweigepflicht. Sie werden darauf ausdrücklich hingewiesen und schriftlich verpflichtet.

Datenschutz

Die zur Erfüllung unserer Aufgaben erhobenen Daten sind entsprechend den datenschutzrechtlichen Vorschriften geschützt und werden nur zweckentsprechend verwendet.

Spenden

Da unsere anfallenden Kosten nicht in voller Höhe von den Krankenkassen erstattet werden, bitten wir um Ihre Unterstützung durch eine Spende.

Unsere Bankverbindung:

Caritas Nittenau-Hospiz
Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf
IBAN: DE91 7509 0000 0043 226395

Wir sind vom Finanzamt Cham als gemeinnützig anerkannt. Für Spenden bis zu 200 € genügt als Nachweis der Kontoauszug. Gerne erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Jährliche Förderung

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns laufend mit einer Spende unterstützen könnten.

Sie erhalten dann einmal im Jahr einen Bericht über unsere Arbeit.

Bitte senden Sie die Fördererklärung, die jederzeit zu widerrufen ist, an uns zurück.